

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

8 (9.1.1887) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 8.

Zweites Blatt.

Sonntag den 9. Januar

1887.

## Populär-wissenschaftliche Vorträge.

Der zweite der von den katholischen Vereinen „Casino“, „Constantia“ und „Fidelitas“ in diesem Winter veranstalteten Vorträge findet am

**Sonntag den 16. Januar, Abends 7 1/2 Uhr,**

im oberen Saale des kathol. Vereinshauses (Café Nowak) statt. An diesem Abend wird

**Herr Privatdozent Dr. Hardy aus Freiburg**

über

**Englands Herrschaft in Indien in kulturhistorischer Hinsicht** einen Vortrag halten.

In den nächsten Tagen wird durch die betr. Vereinsdiener den Vereinsmitgliedern eine Liste zum Einzeichnen beifolgend vorgelegt werden. Der öffentliche Kartenverkauf beginnt am **Mittwoch** den 12. Januar und sind alsdann **Eintrittskarten** für reservirte Plätze à 1 M., für nichtreservirte Plätze à 50 Pf. zu haben bei der **Agentur der Literarischen Anstalt**, Herrenstraße 34, und bei den Herren **Wend. Grimm**, Kaiserstraße 19, **J. J. Trotter**, Kaiserstraße 158, **J. Dorer**, Herrenstraße 30, sowie am Vortrags-Abend selbst an der Kasse.

Nach Schluß des Vortrages findet eine **gemüthliche Zusammenkunft** statt, zu welcher die Mitglieder aller katholischen Vereine und sonstige Gesinnungsgenossen freundlichst eingeladen sind.

Zu zahlreichem Besuch laden ein

Die vereinigten Vorstände  
des „Casino“, der „Constantia“ und der „Fidelitas“.

2.1.

## Bekanntmachung.

Für die dem **Groß. Gymnasium** zum 300jähr. Jubiläum gestiftete Fahne ist von 303 Geberinnen die Summe von 1437 Mark eingegangen. Mit diesen Mitteln konnten sämtliche Ausgaben bestritten werden, deren Berechnung sammt Belegen und Verzeichniß der Theilnehmerinnen in der Buchhandlung von **L. Urici** zur Einsichtnahme aufliest. Die **Groß. Gymnasialdirection** hat für die schöne Festgabe warmsten Dank ausgesprochen, wovon wir hiemit sämtlichen Theilnehmenden Kenntniß zu geben wünschen.  
Das Comité.



### Malerinnenschule zu Karlsruhe.

Der Unterricht in den Hilfsfächern beginnt  
**Mittwoch den 12. Januar**  
und zwar:

- I. Perspective:** jeden Mittwoch Nachmittags von 4 1/2 — 6 Uhr.
- II. Kunstgeschichte:** jeden Donnerstag Nachmittags von 5 — 6 Uhr.
- III. Anatomie:** jeden Samstag Nachmittags von 4 1/2 — 6 Uhr.

Nichtschülerinnen der Malerinnenschule zahlen für jeden dieser Kurse 20 Mark.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin Luise von Baden.  
Prospecte gratis und franco.

## Öffentliche Versteigerung.

Montag den 10. ds. Mts.,  
Vormittags 11 Uhr,  
werde ich **Fähringerstraße 44** hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:  
1 großen Möbeltransportwagen.  
Karlsruhe, den 6. Januar 1887.  
Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Versteigerung.

2.1. Montag den 10. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden in meinem Local, **Fähringerstraße 29**, gegen Baarzahlung versteigert: 4 Stück gut gearbeitete, neue zweithürige Schränke, 2 Schreibtische, 1 gebrauchter Küchenschrank, 1 Schneidernähmaschine, 1 Kinderwagen, mehrere große und kleine Oel- und Aquarellbilder, eine arbeitsfähige Partie Filz- und Lederpantoffeln, wollene Umhängtücher für Damen, feine seidene Bänder, schwarzseidene Herrenhalbinden, sehr schöne Vorhänge, eine Partie Möbelstoffreste, 1 gebräunte Pferdedecke u. c.  
Biethaber sind höflichst eingeladen.  
**S. Fischmann, Auktions-Geschäft.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* **Hirschstraße 17** ist die Parterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern mit Zugehör nebst Zutritt zum Garten, auf 23. April d. J. zu vermieten und kann täglich zwischen 11 bis 3 Uhr besichtigt werden. Näheres im 2. Stock daselbst.  
2.1. **Kaiserstraße 197** sind der 3. und 4. Stock von je 8 elegant ausgestatteten Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden bei **Dreyfus & Siegel**.  
\* 3.1. **Schützenstraße 59** ist der 1. Stock von 3 großen Zimmern auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Näheres parterre.  
In dem städt. Gebäude **Bahnhofstraße 22** ist auf 23. ds. Mts. bezw. auf 23. April 1887 eine Wohnung von 1 Zimmer und 1 Küche an eine einzelnstehende Person zu vermieten.  
Näheres ist bei der unterzeichneten Stelle — **Rathhaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 66** — vom Montag ab zu den üblichen Geschäftsstunden zu erfahren.  
Karlsruhe, den 8. Januar 1887.  
Stadtratsexpeditor.  
**J. Schwindt.**

\* Wegen Wegzug ist in einem ruhigen Hause im zweiten Stock eine schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* In einem neuen Seitenbau ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, und eine solche von 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres ist Bahnhofstraße 32 im 2. Stock zu erfragen.

### Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Hirschstraße 67** sind verschiedene Wohnungen auf 23. Januar oder später zu vermieten: Courterrain: 2 Zimmer, Küche und Keller; 1. Stock: 4 Zimmer, Badezimmer mit Zugehör; 2. Stock: 5 Zimmer, Badezimmer mit Zugehör; 3. Stock: besglichen; Dachstock: 3 Zimmer, Küche u. c.  
Diese Wohnungen sind auf's Schönste der Neuzeit entsprechend eingerichtet und ist Näheres zu erfragen: **Spitalstraße 48**.

### Auf April zu vermieten:

**Hirschstraße 15**, Bel-Etage, 7 Zimmer und Zugehör, mit Gärtchen;  
**Mühlburger Allee 19**, Bel-Etage, 7 Zimmer, event. Stallung für 4 Pferde und Remise.  
Näheres **Hirschstraße 15**, eine Treppe hoch.

### Eine Wohnung.

bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Räumlichkeiten, ist wegen Verlegung sofort zu vermieten: **Ritterstraße 14**.

## Villa zu vermieten.

\* 4.1. Die **Villa Gartenstraße 21**, in schönster Lage, enthaltend 10 Zimmer und alle sonst nöthigen Räume, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres **Egyptenstraße 37** im 1. Stock.

### Laden zu vermieten.

In besser Geschäftslage ist ein schöner, geräumiger Laden mit zwei großen Schaufenstern und Kontor mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 199 a**.

### Werkstätte.

eine helle, geräumige, mit oder ohne Wohnung, für Buchbinder, Schlosser u. c. geeignet, ist auf 23. April zu vermieten. Offerten unter N. H. 141 im Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wohnungs-Gesuche.

\* Eine kleine, aus erwachsenen Personen bestehende Beamtenfamilie sucht auf 23. April eine schöne, helle Wohnung von 4 Zimmern im 2. Stock in der Nähe des Hauptbahnhofes oder Hauptsteueramts. Offerten wollen bei Hausmeister Steiner im Finanzministerium abgegeben werden.  
\* Eine Wohnung zwischen dem Marktplatz und Mühlburgerthor, bestehend aus 6 geräumigen, der Neuzeit entsprechenden Zimmern, wird sofort oder auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter Chiffre F. 3 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Es wird auf 23. Januar eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Parterre bevorzugt. Zu erfragen im Goldenen Kreuz am Ludwigplatz.

## Wohnungs-Gesuch.

Im westlichen Stadttheile wird eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu mieten gesucht. Gest. Offerten bittet man Belfortstraße 7, parterre, abzugeben.

### Laden-Gesuch.

Ein kleiner Laden mit anstoßendem Zimmer wird in guter Geschäftslage baldmöglichst zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 624 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zimmer zu vermieten.

\* Zwei gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf 15. d. M. billig zu vermieten. Näheres **Kronenstr. 51**, 3 Treppen hoch.

\* Bürgerstraße 12 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Rüppurrerstraße 4 ist ein Mansardenzimmer an einen ruhigen Arbeiter alsbald zu vermieten. Näheres parterre.

Zwei gesunde, schöne, auf die Straße gehende Zimmer mit besonderem Eingang, auf Wunsch mit Bedienung, sind sofort zu vermieten. Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

\* Marienstraße 14 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

\* Bürgerstraße 13 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer (gut heizbar) mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen können auch 2 Betten gestellt werden.

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schillerstraße 4, 3. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 32 im Laden.

\* Fasanenstraße 11 ist im 3. Stock ein freundliches möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten.

Amalienstraße 37 ist eine freundliche Mansarde mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Ein heizbares Parterrezimmer mit 2 Betten ist mit ganzer Pension sofort zu vermieten: Schützenstraße 52, parterre.

\* Marienstraße 24, parterre, ist sogleich ein schön möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

\* Sogleich oder später ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

\* Ein einfaches, möbliertes Zimmer ist sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten: Leopoldstraße 35 im 3. Stock.

\* 2.1. Ein schönes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später unmöbliert zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 22, Ecke der Schützenstraße, 2 Treppen hoch (Glasabschluss).

\* Schützenstraße 65, Ecke der Rüppurrerstraße, ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Werberstraße 53 sind im 3. Stock 2 schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, eines mit 4 Kreuzstücken, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Anständige Frauenzimmer nicht ausgeschlossen. Näheres daselbst.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein alleinstehendes Fräulein sucht für sofort bei einer anständigen Familie ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer in Mitte der Stadt. Gesl. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter B. G. 220 abzugeben.

\* Zu mieten gesucht werden auf 1. März oder 1. April zwei große, möblierte Zimmer in einem ruhigen Hause des westlichen Stadtteils. Gesl. Offerten sind unter X. Y. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sogleich eintreten: Birkel 31.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und gerne Hausarbeit verrichtet, findet sehr gute Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Herrenstraße 29, parterre.

**Mädchen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen** finden sogleich gute Stellen für hier und auswärts durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

Ein fleißiges Mädchen, welches willig alle Hausarbeit besorgen kann, wird für sofort gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, findet bei einer kleinen Familie eine gute Stelle durch Frau Berdon, Wilhelmstraße 24.

**Dienst-Gesuche.**

Zwei tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, willig häusliche Arbeiten besorgen und Liebe zu Kindern haben, suchen sogleich Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

**Kapital**

zu 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> bis 4%, je nach Lage des Unterpfandes, ist bis zu den höchsten Beträgen auf I. Hypotheken auszuleihen durch **E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.** 6.1.

**Gegen hohe Provision**

werden sofort einige Agenten, welche Kaufleute und Wirthe besuchen, für Karlsruhe und Umgegend gesucht. Näheres Kaiser-Allee 145 im 2. Stock rechts.

**Gouvernante-Gesuch.**

\* Für eine auswärtige Familie in einer größeren Stadt in der Nähe bei Frankfurt a. M. wird zu Kindern im Alter von 6-15 Jahren eine Gouvernante gesucht. Geprüfte Lehrerinnen erhalten den Vorzug. Gesl. Offerten erbeten unter Chiffre J. B. an das Kontor des Tagblattes.

**Küchenmädchen**

werden aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Tüchtiges weibliches Dienstpersonal** findet sofort für hier und auswärts sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stock. 2.1.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Wir suchen einige Lehrmädchen für unser Puhgeschäft zum sofortigen Eintritt oder für später.

**A. & M. Levinger,**  
Großh. Hoflieferantinnen,  
Modes,  
4 Friedrichsplatz 4.

**Hausbursche-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Bursche findet Stelle. **Gasthaus zur Rose.**

**Monatsfrau,**

eine zuverlässige, alleinstehende, wird gesucht. Zu erfragen von 9-11 Uhr: Karlstraße 34, parterre.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches das Weisnähen gründlich erlernt hat, sowie in allen sonstigen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht noch einige Kunden christlichen Standes für in oder außer dem Hause. Näheres Angartenstraße 32 im 2. Stock.

2.1. Ein tüchtiger **Sattler- und Tapezier-Gehilfe** sucht alsbald Stellung. Beste Empfehlungen. Offerten sub S. 2643 nimmt das Annoncen-Bureau von **Rudolf Mosse,** Erbprinzenstraße 4, entgegen.

**Gesuch.**

Ein kautionsfähiges Fräulein wünscht die Filiale eines gangbaren Geschäfts baldmöglichst zu übernehmen. Gesl. Offerten bittet man unter F. M. 211 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

**Ladnerin.**

2.1. Eine Ladnerin, welche schon mehrere Jahre in Geschäften thätig ist, sucht Stelle per sofort, gleichviel welcher Branche. Zeugnisabschriften stehen zu Diensten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Filiale-Gesuch.**

\* Ein Frauenzimmer gewissen Alters wünscht in hiesiger Stadt eine Filiale zu übernehmen, gleichviel welcher Branche. Auf Verlangen kann Kautions geleistet werden. Offerten beliebe man unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Die Zubaherin**

eines netten Geschäftes wünscht die Filiale eines Gärtners zu übernehmen. Offerten unter A. Z. befördert das Kontor des Tagblattes.

**Kellnerlehre-Gesuch.**

Es wird in einem guten Hotel eine Kellnerlehrestelle gesucht. Gesl. Offerten werden unter „Kellnerlehre-Gesuch“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrstelle-Gesuch.**

\* Für einen jungen Mann aus guter Familie wird eine zweijährige kaufmännische Lehrstelle gesucht. Gesl. Offerten beliebe man unter Chiffre F. L. an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

**Laufdienst-Gesuch.**

\* Eine zuverlässige Frau ohne Kinder, welche auch im Zimmerreinigen gut gewandt ist, sucht sofort einen Laufdienst. Zu erfragen Bürgerstr. 11, im Hinterhaus.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein junger Mann mit schöner Handschrift hat freie Abendstunden zur Verfügung, welche er gerne mit Fertigen von Abschriften und dergl. Arbeiten ausfüllen möchte. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre Z. O. 2 entgegen.

3.1. Eine Frau nimmt noch einige Kunden im Waschen und Putzen an. Auch empfiehlt sich dieselbe im Reinigen und Wischen von Parquetböden. Näheres Akademiestraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses.

**Empfehlung.**

\* Eine Frau empfiehlt sich im Abwarten von Wäscherinnen. Zu erfragen große Spitalstraße 1.

**Verloren.**

\* Ein **Bund Schlüssel** wurde in der Kriegs- oder Westendstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Westendstraße 45 im 2. Stock.

**Ein Damenschlittschuh** \*2.1.

ist am Mittwoch vertauscht worden und kann gegen den rechten ausgewechselt werden: Erbprinzenstr. 15.

**Verlaufen**

hat sich eine **Ulmer Dogge** (Hündin). Abzugeben Durlacherstraße 14.

NB. Ebenfalls sind eine dänische Dogge sowie ein Affenpinscher (2-jährig und zimmerrein) billig zu verkaufen.

**Häuser-Verkauf.**

\* 2.1. Meine beiden Wohnhäuser Werberplatz 25 und 27 beabsichtige ich wegen Geschäftsverlegung zu verkaufen. Dieselben eignen sich vermöge ihrer guten Lage (am Marktplatz) und Einrichtung mit Stallung, Heupfeicher, Magazin u. zu jedem Geschäftsbetrieb. Bei solider Bauart, zeitgemäßer praktischer Baueinteilung rentieren sich solche sehr gut und stehen Rentabilitätsberechnungen gerne zu Diensten. Näherer Auskunft erteilt der Eigentümer **G. S. Durs,** Friedenstraße 9.

**Bauplätze.**

3.1. Einer von meinen Bauherren beabsichtigt, 3 Bauplätze in einer Lage, in welcher wirklich viel gebaut wird, zu äußerst günstigen Bedingungen abzugeben.

Situationsplan und Bedingungen können auf meinem Bureau, Spitalstraße 45, 2. Stock, eingesehen werden.

**J. Baas,** Architekt.

**Möbel staunend billig zu verkaufen.**

\* Halbfranzösische und Wiener massive Bettlatten, vollständig aufgerichtete Betten von 100 bis 120 M., Kommoden, Chiffonnières von 36 bis 40 M., Küchenschränke, Küchen- und andere Tische von 3 M. an, alle Sorten **Kanapes, Chaises-longues, Garnituren, Kanapekissen, Nothe, Nothhaar, Seegras- und Strohmattens** von 4 M. an, Galleriestangen und Rosetten von 55 Pf. an im Möbel- und Tapezier-Geschäft von **A. Schupp,** Herrenstraße 6.

**Zu verkaufen.**

Zwei **französische Bettlatten** mit hohen Säulen, zwei **Chiffonnières** (nussbaumpoliert) werden billig abgegeben: Kronenstraße 1 im Hinterhaus im 1. Stock.

\* Zwei **Ueberzieher, 2 Anzüge, 2 Toppen,** mehrere **Höcke u. Hosen** sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 48, parterre.

\* Ein Paar sehr schöne, weiße **Doggen, 1 Jahr alt,** sind zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 154 im Laden links.

\* Ein noch neuer, größerer **Konfirmations-Anzug** ist billig zu verkaufen. Näheres Victoriastraße 9 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein hübsches **Ballkleid** ist billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

**Betten und Möbel.**

Zwei massive, nussbaumpolierte halbfranzösische Bettstellen mit Kissen, Kopfküsten, Matratzen (Nothhaar-Surrogat) nebst vollständigen Federbetten sind für 200 M. zu verkaufen, sowie ein eichener, gewichster Ausziehtisch für 18 Personen zu äußerst billigem Preise.

**Jos. Schlund,** Spitalstraße 41.

### Hauskauf-Gesuch.

Es wird in schöner Lage, am liebsten Stephaniens-, Bismarck- oder Kriegstraße, ein gut rentirendes Haus zu kaufen gesucht. Gest. Offerten werden sub A. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kauf-Gesuch.

Es wird ein größeres Grundstück, zur Anlage einer Gärtnerei geeignet, per sofort zu kaufen gesucht. Lage am Friedhofsweg bevorzugt. Angebote mit Preisangabe unter Ch. P. 240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Halbe und ganze Bier-, Bordeaux- und Weinflaschen werden zu kaufen gesucht: Bähringerstraße 54, Hinterhaus, 2. Stock. — Ebenfalls sind auch 2 mittelgroße Christbäume, zur Bekleidung geeignet, zu verkaufen.

— An- und Verkauf von gebrauchten Möbeln, Betten, Schuhen und Stiefeln sowie Herren- und Frauenkleidern.  
G. Fuller,  
Durlacherstraße 54.

### Santeln

werden zu kaufen gesucht. Anerbieten nebst Preis- und Gewichtsangabe sind abzugeben im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2 (Santeln).

### Eine Wirthschaft

wird von einem kautionsfähigen Mann zu miethen gesucht. Adressen unter Chiffre M. 15 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Große Auswahl in Süßen-Bonbons

bei **C. Stradlinger,**  
Hirschstraße 10, nächst der Kaiserstraße.

Verschiedene feine

### Compotfrüchte, Ananas und Ananas-Erdbeeren zu Bowlen

empfehlen  
**Karl Kaufmann, Conditor,**  
Ludwigsplatz 61.

Jeden Tag

### Berliner Pfannkuchen, verschieden gefüllt, Fastnachtsküchlein

empfehlen  
**Karl Kaufmann, Conditor,**  
Ludwigsplatz 61.

### Berliner Pfannkuchen, gefüllt, Fastnachtsküchlein, hochfeine Schweizerküchlein

empfehlen  
**Franz Seidelmaier, Conditor,**  
32 Werderstraße 32.

### Berliner Pfannkuchen sowie Fastnachtsküchlein

empfehlen jeden Tag frisch  
**Ed. Förderer,**  
Nachfolger von Frd. Nees.

### Täglich frische, selbstgemachte Suppen und Gemüse-Ciervandeln sind zu haben bei

**H. Spiess, Schützenstraße 52.**

## Blut-Orangen

eingetroffen bei  
**V. Merkle.**

## Blutorangen

frisch eingetroffen bei  
**Herm. Munding,**  
Kaiserstraße 187.

## Aechtes Grahambrod, Grahammehl

bringt in empfehlende Erinnerung  
**C. Stradlinger,**  
Hirschstraße 10, nächst der Kaiserstraße.

## Belgoländer und Holländ. Schellfische,

**Kieler Büdinge, Sprotten**  
empfehlen  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

## Frische holl. Schellfische

per Pfund 35 Pfg.  
empfehlen  
**H. Mengis, Amalienstraße 37.**

**Vommer'sche Gänsebrüste,  
Kieler Sprotten**  
frisch eingetroffen bei  
**Wickersheim & Cie.,**  
am kath. Kirchenplatz.

## Aecht westphäl. Schinken, Thüringer Wurstwaren

empfehlen  
**H. Mengis, Amalienstraße 37.**

**Prima Elb-Caviar** frisch eingetroffen bei  
**Wickersheim & Cie.,**  
am kath. Kirchenplatz.

**Prima westph. Pumpernickel** in 1/2 Pfund-  
Sorten soeben eingetroffen bei  
**Wickersheim & Cie.,**  
am kath. Kirchenplatz.

## Sauerkraut,

eingemachte Bohnen sowie Gurken  
empfehlen  
**B. Kühn, Blumenstraße 15.**

## Gier! Gier! Gier!

frische Waare 100 Stück M. 6.60,  
Kaltseier 100 Stück M. 5.70,  
frische Butter,  
Milch und Rahm  
**B. Kühn,**  
Blumenstraße 15.

Feinstes Nizzaer Olivenöl,  
kaltgeschlagenes Wohnöl  
empfehlen  
**Wickersheim & Cie.,**  
am kath. Kirchenplatz.

## = Fibzhüte =

in allen gangbaren, modernen Formen  
und in jeder Preislage empfiehlt in sehr  
großer Auswahl

**C. A. Zeumer,**  
127 Kaiserstraße 127.

## Zur Ballsaison

empfehlen wir:

**Tüllspitzen, Spitzen-Vo-  
lants und Stoffe, Rüschen,  
Balayuses, Jabots, Bän-  
der, Handschuhe in Fil de  
Perse, Seide, Glacé  
etc. etc.**

**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.  
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

## Kürschner C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127,  
hält sich beim Einkauf fertiger

## Welpwaren

angelegentlichst empfohlen.  
NB. Bestellungen und Reparaturen  
prompt und billig.

## Zu Gesellschaften

stehen meiner werthen Kundschafft stets einige  
bibische gebrauchte Kronleuchter für Kerzen,  
Gas oder Petroleum, sowie Wandarme und  
Candelabres gerne leihweise zur gest. Ver-  
fügung bei billigster Berechnung.

2.1. **W. Göttle.**

## Saure Gelée-Fleisch-Torten

sowie feine Leberwurst das Pfund 1 M. empfehlen  
**K. Glassner, Hofmeißner, Ritterstr. 10.**

## Café Seyfried,

16 Birkel 16.  
Frische Sendung  
**Bayerischen Biers.**  
Actienbrauerei Aschaffenburg.

## Restauration Mozer.

\* Diejenigen Herren, welche sich in der Restau-  
ration Mozer, Werberstraße 53, zur Abhaltung  
eines vergnügten Abends unterzeichnet haben oder  
noch zu betheiligen gedenken, werden ersucht, heute  
Abend den 9. Januar, Abends 8 Uhr, zu einer  
Besprechung zu erscheinen.

**E. Mozer.**

## Bähringer Hof.

Heute Sonntag den 9. d. M.,  
Nachmittags von halb 4 Uhr bis Abends 11 Uhr,  
**Concert**  
von ausgezeichnete Kapelle,  
wozu freundlichst einladet **H. Seiderer.**

## Heirath.

Ein Wittwer, Ende der 40er Jahren, katholisch,  
selbstständiger Geschäftsmann in Karlsruhe, dessen  
Einkommen 2000 M. übersteigt, sucht eine solide,  
im Hauswesen tüchtige Person im Alter von 35  
bis 48 Jahren zu ehelichen. Wittwen (wenn auch  
mit einem Kinde) nicht ausgeschlossen. Vermögens-  
ansprüche bescheiden. Nur ernstgemeinte gefällige  
Anträge befördert unter Chiffre **B. 2645 Ru-**  
**dolf Mosse in Karlsruhe.**  
Agenten ausgeschlossen. 2.1.

**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme beim Tode ihres lieben Gatten dankt herzlich  
**Luisa Burkhardt Wittwe,**  
geb. Schweinfurth.  
Karlsruhe, den 8. Januar 1887.

**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise innigster Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres lieben Sohnes und Bruders  
**Wilhelm Stang,**  
sowie für die ehrenvolle Beichenbegleitung und die reichen Blumenpenden sprechen wir auf diesem Wege unseren innigsten Dank aus.  
Karlsruhe den 8. Januar 1887.  
Die trauernde Mutter und Geschwister.

**Freiwillige Feuerwehr.****II. Compagnie.**

21. Montag den 10. Januar, Abends 8 1/2 Uhr,  
Monatsversammlung bei Kamerad **Lorenz,**  
Beierthheimer Allee 20.

**C. Markstahler.****Geisfest!**

Sonntag den 9. d. M. grosses Eisfest  
mit Musik bei der Gartenbauschule an der  
Apfel-Allee.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 9. Januar. I. Quartal. 6.  
Abonnementsvorstellung. **Die Walküre.**  
In drei Aufzügen von Richard Wagner. An-  
fang 6 Uhr. Ende gegen halb 11 Uhr.

Montag den 10. Januar. 3. Sonder-Vor-  
stellung zu ermäßigten Preisen. (Erste Vor-  
stellung im besonderen Abonnement.) **Das  
Räthchen von Heilbronn,** oder: **Die  
Feuerprobe.** Großes historisches Ritter-  
Schauspiel in fünf Akten und einem Vor-  
spiel von Heinrich v. Kleist. Anfang 1/2 7 Uhr.  
Ende nach 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 11. Januar. I. Quartal. 7.  
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:  
**Die Ranzau.** Schauspiel in vier Akten  
von Erkman-Chatrion. Deutsch von R.  
Schelcher. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 12. Januar. Theater in  
Baden. 13. Abonnement-Vorstellung. **Die  
Ranzau.** Schauspiel in vier Akten von  
von Erkman-Chatrion. Deutsch von R.  
Schelcher. Anfang halb 7 Uhr.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr  
auf dem Schloßplaz

**Parade-Musik.**  
**Artillerie-Kapelle.****Standesbuchs-Auszüge.****Eheaufgebot:**

8. Jan. Theodor Kistner von Giesheim, Schreiner hier,  
mit Katharina Schäflin von Widenreuth.

**Eheschließungen:**

8. Jan. Clemens Körner von Gurenbach, Schreiner hier,  
mit Frieda Hammer von Pforzheim.

8. „ Paul Seher von Sindelfingen, Gastwirth hier,  
mit Wilhelmine Weigel von Müppurr.

8. „ Nepomuk Krämer von Seelbach, Schneider hier,  
mit Marie Ganz von Freiburg.

8. „ Franz Ganz von Dellighelm, Schlosser hier,  
mit Luise Meyling von Gisingen.

8. „ Emil Börner von Pforzheim, Schuhmacher hier,  
mit Marie Straub von St. Leon.

8. „ Reinhard Breining von Michelsfeld, Metalldreher  
hier, mit Katharina Kränke von Königsbach.

8. „ Leonhard Reichert von Neuburgweiler, Tagelöhner  
hier, mit Marie Sped von Darlanden.

**Todesfälle:**

7. Jan. Friedrich Julius, alt 1 Jahr, 11 Monate 21  
Tage, Vater Kaufmann Gög.

7. „ Gottfried Schulz, Dienstmann, ein Chemann,  
alt 61 Jahre.

8. „ Bertha, alt 7 Monate 7 Tage, Vater Laktier  
Bollweber.

8. „ Pauline Spig, alt 45 Jahre, Ehefrau des  
Kleidermachers Spig.

Die rühmlichst bekannten Weine  
**der Rheinischen Wein-Compagnie Poths & Co. in Wiesbaden**  
empfiehlt von seiner alleinigen Niederlage  
**Gustav Bronner, Ede** der Bahnhof- und Wilhelmstraße.  
Jede Flasche ist mit gesetzlich geschützter Garantiemarke für reinen Naturwein  
versehen.

**Carneval 1887.**

Empfehle hierdurch mein großes Lager in

**Sammt** in schönen Lichtfarben,  
**Atlas** in schönen Lichtfarben à 1 M. p. Mtr.,  
**Bändern, Spitzen, Tüllen,**  
**Gold- und Silberfittern, Franzen,**  
**Quasten, Sternen, Steinen,**  
**Fächern** zc.

**C. M. Meyer,**

**Blumenfabrik, Fuß- und Mode-Geschäft,**  
**117 Kaiserstraße 117, nächst der Adlerstraße.**

**Nach beendeter Inventur**  
werden die noch vorräthigen  
**N** fertigen Herren- und Knabenkleider,

um damit rasch zu räumen, von jetzt ab theils zu, theils unter  
den wirklichen Selbstkostenpreisen ausverkauft.

Mein Lager enthält eine reichhaltige Auswahl Ueberzieher,  
Anzüge, Schlafrocke, Havelocks, Kaisermäntel, bayerische  
Zoppen, Hosen und Westen zc., sowie ein großes Sortiment  
Knaben-Anzüge, Jünglings-Anzüge und Paletots.

➔ **Grosses Lager** in feinen fertigen schwarzen  
**Tuch- und Kammgarn-Anzügen** mit Jaquette-, Gehrock-  
und Grad-Facon von Mark 30—65.

➔ **Anfertigung nach Maass** wie bisher unter  
Leitung eines durchaus tüchtigen Zuschneiders.

Kaiser- und  
Lammstraßen-  
Ede. **N. Breitbarth,** Kaiser- und  
Lammstraßen-  
Ede.

**Café Hunold.**

Heute Anstich einer neuen Sendung

**ff. Münchner Kindbiers.**

Reichhaltige Speisekarte.

# Die Blumenfabrik von C. M. Meyer,

117 Kaiserstraße 117, nächst der Adlerstraße, bietet in **Ball-Blumen** (feiner und billiger Genre) die größte Auswahl bei sehr billigen Preisen.

Einzelne Blumen, sowie gebundene Ball-Garnituren sind in neuer geschmackvoller Ausführung am Lager, sowie sämtliche einzelnen Bestandtheile, wie: **Rosen, Knospen, Blüthen, Blätter, Gräser** &c. &c.

Ältere getragene Garnituren werden unter sehr bescheidener Berechnung aufgerichtet und umgebunden.

Um geneigten Zuspruch bittet

**C. M. Meyer, Blumenfabrik.**

31.

**„Heber Land und Meer“** (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt) eröffnet das zweite Quartal seines laufenden Jahrgangs mit dem mehrfach voraus angekündigten Zeitroman von **Gregor Samarow**, der unter dem Titel **„Sipfel und Abgrund“** ein Bild von dem Leben und Wirken des Bayernkönigs Ludwig II. enthalten soll. Nach den bis jetzt vorliegenden Anfängen verspricht der Roman in der That ein hochinteressantes, über „der Parteien Gunst und Haß“ erhabenes Zeitbild zu entrollen. Gleich das erste Auftreten des königlichen Helden, den wir auf Höhen und Tiefen bei jenen tiefgehenden Erwägungen belauschen, welche die preussische Kriegserklärung des Jahres 1870 hervorrief, erregt ein ganz außerordentliches Interesse und läßt uns erkennen, wie ernst es der Verfasser mit seiner Aufgabe nimmt und wie sehr er zu ihrer musterghiltigen Lösung berufen ist. Daneben bietet die Eröffnungsnummer des neuen Quartals, abgesehen von dem geistvollen Dittj Schubin'schen Roman „Erlachhof“, eine Anzahl fesselnder, trefflich geschriebener Artikel, unter denen wir nur die „Mingrelischen Erinnerungen“ von **L. von Suttner**, „Zwei Neujahrstage der La Vallière“ von **L. Hevesi** und die köstliche Episode aus dem Seemannsleben: „Brandung voraus“ von **Ehr. Benfard** hervorheben wollen. Die künstlerische Ausstattung ist so glänzend als möglich, ganz der stets sich steigenden Anstrengungen würdig, die „Heber Land und Meer“ auch nach dieser Richtung hin in so augenfälliger und erfolgreicher Weise an den Tag legt. Wir empfehlen das nach jeder Richtung auf der Höhe der Zeit stehende Familien Journal (Preis nur 3 Mark vierteljährlich oder 50 Pfg. pro Heft) angelegentlichst unseren Lesern zum Abonnement.

### Mittheilungen

aus dem

## Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 1. vom 7. Januar 1887.

Inhalt:

### Unmittelbare Allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs: Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)  
Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschließung vom 15. Oktober v. J. auf die höchstihrem Patronat unterstehende katholische Pfarrei Balg, Dekanat Gerndach, den Pfarrverweser in Stollhofen, August Duffel, gnädigst zu ernennen geruht, und ist derselbe am 9. Dezember 1886 kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschließung vom 15. November v. J. den von dem Erzbischoflichen Ordinariat der Großherzoglichen Staatsregierung vorgeschlagenen Pfarrer von Michelbach, Franz Josef Scholer, auf die katholische Pfarrei Stollhofen, Dekanat Otterdweier, gnädigst zu designiren geruht, und ist derselbe am 6. Dezember v. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschließung vom 15. November v. J. auf die höchstihrem Patronat unterstehende katholische Pfarrei Michelbach, Dekanat Gerndach, den Pfarrer von Stollhofen, Alois Geiß, zur Zeit Pfarrverweser in Schutterthal, gnädigst zu ernennen geruht, und ist derselbe am 6. Dezember 1886 kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Entschließung vom 6. Dezember v. J. gnädigst geruht, den Pfarrverwalter Gottlieb Wagner in Hahrenbach gemäß §. 96 Absatz 2 der Kirchenverfassung zum evangelischen Pfarrer daselbst zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Entschließung vom 10. Dezember v. J. gnädigst geruht, die auf sechs Jahre erfolgte Ernennung des Pfarrers Johann Friedrich Haas in Münzwehlm auf den Antrag der Kirchengemeindeversammlung daselbst für endgiltig zu erklären.

Die von Seiten der Freiherlich Rüdiger von Gollenberg-Oberstadt'schen Grund- und Patronatsherrschaft erfolgte Präsentation des Pfarrers Eduard Wölflinger in Haag auf die evangelische Pfarrei Sindolsheim ist unter dem 22. Dezember v. J. kirchenordnungslich bestätigt worden.

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:

des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:

das Ableben des Rechtsanwalts Eduard Weckerle in Lörrach betreffend;

des Ministeriums des Innern: die Staatsprüfung im Forstfache für 1887 betreffend; die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betr.

### Dienstverlegung.

Die Stelle eines Bezirksarztes in Forstheim.

### Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getauft:

1. Dez. Emil Friedrich, geb. den 14. November, Vater Heinrich Fels, Bierbrauer.
5. Hermann Adam, geb. den 26. Oktober, Vater Adam Schick, Lüncher.
5. Edmond Edward, geb. den 13. November, Vater Eduard Schmitt, Büchsenmacher.
5. Elise Mina, geb. den 4. Mai, Vater Jakob Ziller, Tapezier.
5. Anna Rosa, geb. den 16. November, Vater Jakob Klug, Cigarrenmacher.
5. Otto Heinrich, geb. den 12. November, Vater Philipp Stegmann, Strickhauer.
5. Elise, geb. den 6. Oktober, Vater Josef Münch, Zimmermann.
5. Hedwig Amalie Emma, geb. den 22. Juni, Vater Ludwig Vink, Sekretär.
5. Emilie Käthe Marie, geb. den 26. Oktober, Vater Johannes Renz, Metzger.
5. Mathilde Frieda, geb. den 8. November, Vater Gotthard Brendler, Kaufmann.
5. Hilba Elisabeth, geb. den 26. Juli, Vater Nikolaus Seib, Kaufmann.
5. Emilie Bertha, geb. den 16. November, Vater Friedrich Schmidt, Blechner.
10. Karl, geb. den 6. Oktober, Vater Josef Schöner, Schlosser.
12. Elfriede, geb. den 30. Oktober, Vater Gustav Riedel, Sekretär.
12. Wilhelm Binold Fritz, geb. den 16. September, Vater Fritz Reih, Kunstmaler.
12. Albert Karl, geb. den 14. November, Vater Anton Fröhlich, Schlosser.
12. Frieda Luise, geb. den 21. November, Vater Karl Herrmann, Blechner.
12. Wilhelm Friedrich, geb. den 16. September, Vater Wilhelm Kandler, Schlosser.
12. Emma Elsette, geb. den 25. Mai, Vater Heinrich Volk, Schlosser.
12. Friedrich Wilhelm, geb. den 9. November, Vater Heinrich Kreuz, Techniker.
12. Albert Wilhelm, geb. den 29. November, Vater Wilhelm Schäfer, Schuhmacher.
12. Wilhelm Anton, geb. den 16. Oktober, Vater Wilhelm Zimmermann, Kaufmann.
12. Karl Wilhelm, geb. den 18. Oktober, Vater Wilhelm Burger, Schlosser.
12. Marie Emilie, geb. den 20. November, Vater Wilhelm Scholl, Schlosser.

16. Dez. Luise Emilie, geb. den 2. Dezember, Vater Jakob Dennig, Bäcker.
  19. Lydia Anna Friedrike, geb. den 17. November, Vater Gustav Sedemer, Assistent.
  19. Theodor Emil, geb. den 21. November, Vater August Lehmann, Inspektor.
  19. Anna Katharina, geb. den 4. November, Vater Friedrich Jahraus, Maurer.
  19. Ernst Wilhelm, geb. den 17. November, Vater Ernst Gemlet, Schriftsetzer.
  19. Olga Maria Magdalena, geb. den 7. November, Vater Karl Maurer, Mechaniker.
  19. Friedrich Otto, geb. den 14. November, Vater Daniel Wolf, Schneider.
  19. Eugen Franz, geb. den 10. Dezember, Vater Alton Herrmann, Diener.
  19. Lina Luise, geb. den 5. Dezember, Vater Karl Hämer, Kutscher.
  25. Wilhelm, geb. den 25. Oktober 1884, Vater Gustav Weg, Lackier.
  25. Friedrich, geb. den 16. November, Vater Gustav Weg, Lackier.
  26. Emilie Marie, geb. den 22. Oktober, Vater Wilhelm Kempp, Badgehilfe.
  26. Heinrich Wilhelm, geb. den 5. Dezember, Vater Heinrich Klau, Soldat.
  26. Bertha, geb. den 17. Dezember, Vater Jakob Beck, Schneider.
  26. Elsa Maria Emilie, geb. den 21. Oktober, Vater Peter Auer, Kaufmann.
  26. Edith Marie Josefa, geb. den 25. August, Vater Karl Arndt, Schriftsetzer.
  26. Otto Johann Friedrich, geb. den 9. Dezember, Vater Johann Zimmer, Premer.
  26. Augusta Karolina, geb. den 15. November, Vater Georg Hopf, Volkshelfer.
  26. Karl Emil, geb. den 28. November, Vater Robert Buchner, Gasmeister.
  26. Friedrich, geb. den 1. Dezember, Vater Friedrich Klormann, Bildhauer.
  26. Otto, geb. den 6. Dezember, Vater Georg Rang, Fuhrmann.
  26. Elise Mina, geb. den 18. Dezember, Vater Johann Heufel, Metzger.
  26. Kurt Ferdinand, geb. den 4. Oktober, Vater Arthur Zimmermann, Architekt.
  26. Ludwig Friedrich, geb. den 17. November, Vater Ludwig Huber, Lüncher.
  26. Franziska Margaretha, geb. den 26. Oktober, Vater Reinhold Druschke, Schlosser.
  28. Georg Ludwig Berthold, geb. den 12. November, Vater Karl Hill, Postdirektor.
  30. Karl Alfred, geb. den 3. November, Vater Karl Peter, Bankvorstand.
  30. Jenni Rosa Gertrud, geb. den 18. November, Vater Konrad Kayser, Pfarrer.
  31. Anna Maria, geb. den 30. November, Vater Heinrich Sauter, Kaufmann.
  31. Alfred Ernst, geb. den 29. Dezember, Vater Wilhelm Albert, Lokomotivführer.
- Getraut:
5. Dez. Karl Bayer von Kirchheim, Dreher, mit Emilie Reich von Harlach.
  5. Wilhelm Max von Karlsruhe, Wagenwärter, mit Emma Pallmer von Hagsfeld.
  7. Anton Huffy von Waldbach, Gasarbeiter, mit Wilhelmine Bippes von Diebelshelm.
  11. Johann Kolb von Durlach, Fabrikarbeiter, mit Juliane Eberle von Königebach.
  11. Franz Farrenkopf von Tauberbischofsheim, Metzger, mit Friederike Schmolwein von Gemmingen.
  11. Karl Reih von Durlach, Dreher, mit Katharina Lindner von Durlach.
  18. Friedrich Eisenmenger von Adelsheim, Schlosser, mit Elisabeth Wittroff von Breiten.
  18. Alexander von Harber von Jasbach, Rechtspraktikant, mit Elisabeth Hauser von Karlsruhe.
  18. Wilhelm Greiner von Lötzingen, Kassier, mit Dorothea Eichel von Seiffen.
  20. Karl Hengst von Karlsruhe, Hausmeister, mit Emma Deppeler von Bürrich.
  21. Reinhard Bühler von Glashütten, Typograph, mit Henriette Hörle von Karlsruhe.
  21. Adam Schöner von Königebach, Oxyter, mit Karoline Reeb von Kappelrodt.
  21. Ludwig Bayer von Karlsruhe, Maler, mit Martha Stalger von Stuttgart.
  23. Heinrich Müller von Diebelshelm, Gewerbelehrerandibat, mit Margaretha Beth von Würzburg.
  23. August Reinthal von Salm, Metzger, mit Mina Kühnle von Karlsruhe.
  27. Johann Hamers von Gfien, Schneider, mit Karoline Wöhle von Lichtenau.
  28. Erhard Frei von Grömbach, Bäcker, mit Christiane Kieger von Reitzenhimmern.
  30. Heinrich Heintzelmann von Karlsruhe, Hafner, mit Katharina Wagner von Durlach.

# Allgem. Volksversammlung

Montag den 10. Jan., Abends 8 Uhr,  
in der Glashalle des „Grünen Hofes“.

Tagesordnung: „Die Militärvorlage“.  
Jedermann ist freundlichst eingeladen.

2.1.

## Durlach. Eisfest.

Heute Sonntag findet auf der großen und schönen Eisfläche vor dem Amalienbad ein Eisfest mit Musik statt, wozu ergebenst einladet  
**K. Weiss.**

Schm. Karlsruhe, den 7. Januar. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Zur Beratung kommt der Entwurf eines zwischen der Gr. Eisenbahnverwaltung und der Stadtgemeinde abzuschließenden Vertrags über den Anschluss eines nach der Gaswerkstraße und dem Schlachthaus führenden Geleises an die Hauptbahn, sowie über die Zu- und Rückführung der Eisenbahnwagen. Der Vertragentwurf wird mit einigen Abänderungsvorschlägen gutgehehen.

Weiter werden die Entwürfe von Verträgen beraten, welche vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses mit den Herren Fabrikant Lorenz, Schieferdecker Klesche, Privatier Läder und Zimmermeister Trocoll über den Ankauf des zur Verlängerung der Gartenstraße benötigten Geländes, über den Verkauf des entbehrlich gewordenen Geländes, über die Herstellung der Verlängerung der Garten- und Leisingstraße und über den Kostenersatz der Kanals- und Straßenherstellung abgeschlossen werden sollen. Dieselben werden genehmigt.

Folgende im städtischen Schlacht- und Viehhof zu besetzende Stellen werden übertragen: die II. Tierarztsstelle dem Tierarzt Faber in Pforzheim, die Buchhalter- und Kassierstelle dem Amtsassistenten J. A. Mann hier zunächst in provisorischer Weise.

Das Comité für Errichtung eines Kriegereinkommens im Stadtteil Mühlburg hat um Leistung eines Beitrags zu den Kosten der Denkmalerichtung aus der Stadtkasse nachgesucht. Dem Gesuch wird durch Gewährung eines einmaligen Beitrags von 1000 Mark vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses entsprochen.

Der vom Stadtrat gutgehehene Entwurf eines Ortsstatuts über die Quartier- und Naturalleistungen im Frieden soll dem Bürgerausschuss zur Zustimmungsbereitstellung unterbreitet werden.

Die Lieferung der für die Circus- und Theatererrichtung erforderlichen Holzstühle wird dem Drehermeister Rothweiler übertragen.

Die folgenden Gesuche um Aufnahme in den badischen Staatsverband werden dem Gr. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt: des Kaufmanns Wilhelm Gutkunst aus Um für sich und seine Familie, des Hermann und der Marie Pfeiffer aus Hof in Nassau, des Ferdinand Miltenberger, 18 1/2 Jahre alt.

An die Generaldirektion der Gr. badischen Staatsbahnen soll das Ersuchen gerichtet werden, anlässlich Feststellung des Sommerfahrplans dahin wirken zu wollen, daß ein Abenzug nach der Pfalz bis Neustadt mit Abfahrt hier etwa um 10 Uhr Abends eingestellt werde.

Die Generaldirektion der Gr. bad. Staatseisenbahnen teilt die Abrechnung über die Betriebseinnahmen und Kosten der städtischen Bahn Karlsruhe-Marau im Jahr 1885 mit. Darnach haben betragen:

die Rohelmsatmen . . . 444 655 M. 37 Pf.,  
die Betriebskosten dagegen 283 388 M. 16 Pf.,  
verbleibt Reineinnahme 161 267 M. 21 Pf.

Hieran wurden bereits abschlägig 132 000 M. bezahlt, so daß die Stadt noch ein Guthaben von 29 267 M. 21 Pf. hat, welches der Stadtkasse in Einnahme gewiesen wird.

Herr Kultursinspektor Kerler hat für das städtische Archiv zwei ältere Urkunden, wovon eine über die Gründung der Stadt, zum Geschenk gemacht, wofür der Stadtrat Dank ausdrückt.

In der ambulatoirischen Klinik belief sich im Monat Dezember v. J. die Zahl der ärztlichen Leistungen auf 1852, die des Heilgehilfen auf 529. Das Jahr 1886 weist auf: ärztliche Leistungen 19218, Leistungen des Heilgehilfen 6505.

In den Sitzungen der Baukommission vom 22. und 29. Dezember kamen folgende Baugesuche zur Behand-

lung: Hagen, Fischer und Schäfer, Maler, 1 Neubau in der Uhländstraße mit 4 Stockwerken und 12 Zimmern; Doncker Wilhelm 1 Neubau in der Uhländstraße mit 4 Stockwerken und 18 Zimmern; Koblbecker F. L. 1 Neubau in der Schützenstraße Nr. 12 mit 4 Stockwerken und 27 Zimmern; derselbe 1 Neubau Schützenstraße Nr. 12a mit 4 Stockwerken und 16 Zimmern.

Im städtischen Bierordiebad wurden im Monat Dezbr. v. J. 469 Waaren, 311 Dampf- und heiße Luftbäder mit einer Einnahme von 780 M. verabreicht; in der Kuranstalt wurden 206 Tagestarten à 1 M. abgesetzt.

Dem Friedhof gingen im gleichen Monat an Taxen ein: für Rabattenplätze 4187 M., für Gruften 575 M., für Begräbnisse und zwar: 12 Begräbnisse I. Klasse 1437 M., 9 Begräbnisse II. Klasse 810 M., 28 Begräbnisse III. Klasse 945 M., 42 Begräbnisse von Kindern 510 M. 40 Pf.

### Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

7. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 3	27" —"	Süd	unwölkt
12 " Mitt.	+ 3	27" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 1 1/2	27" 2"	"	Regen
8. Januar				
6 U. Morg.	- 1 1/2	27" 2 5/8"	Südwest	Schnee
12 " Mitt.	+ 2 1/2	27" 3"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 1	27" 3"	"	"

### Fremde

übernachteten hier vom 7. bis 8. Januar.

**Bahnhof-Hotel.** Peters, Kfm. v. Koblenz. Böhm, Kfm. v. Meran. Armbruster, Kfm. v. Galw. Lischel, Kfm. v. Mannheim. Richtenberger, Kfm. v. Berlin. Andro, Kfm. v. Nürnberg. Kraus, Kfm. v. Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Gießen. Mendel, Kfm. v. Freiburg. Wolf, Kfm. v. Detsingen. Niesel, Beamter v. Konstanz. Nagel, Inspekt. u. Soldat, Priv. v. Leopoldshafen. Kries, Kfm. v. Hall. Dränert u. Koch, Kff. v. Stuttgart. Frommherg, Kfm. v. Waiblingen. Budmann, Kfm. v. Köln. Luz, Direktor v. Nürnberg.

**Bairischer Hof.** Keller, Bierbrauer v. Disingen. Reinhardt a. Amerika.

**Bratwurfigöble.** Dehert, Kfm. v. Darmstadt. Baumgärtner, Kfm. v. Deukem. Bachmann, Metzger v. München. Grigel, Holzfaß v. Stuttgart. Frei, Kfm. v. Offenburg. Frei, Gähler, Malerin, v. Eschach. Kfm. v. Paris. Frei, Weiser, Malerin v. Fersip.

**Darmstädter Hof.** Feldmann, Chef v. Bremen. Engesser, Kfm. v. Saarbrücken. Seitz, Kfm. v. Waiblingen. Varuch, Cantor v. Bingen. Weitz, Architekt v. Fabr. Kap. Schriftsteller v. Frankfurt.

**Erbringen.** Pfeiler, Fabr. v. Pforzheim. Wendorand m. Frau v. Köln. Mayer u. Landmann, Kff. v. Frankfurt. Boffert, Kfm. v. Mühlheim. Brandes, Kfm. v. Jüngerfeld. Rowan, Hauptmann v. Mühlhausen.

**Geiß.** Kened m. Fam. v. Mentona. Frau Sieber m. Sohn v. Freiburg. Walter m. Frau v. Offenburg. Börner, Maler v. Leipzig. Nees u. Dreher, Kff. v. Köln. Jagersheim u. Jost, Kff. v. Heilbronn. Billing, Kfm. v. Hurlwangen. Gollinger, Kfm. v. Augsburg. Müller, Kfm. v. Dresden. Wemy, Kfm. v. Berlin. Maagenheimer, Kfm. v. Oggerheim. Albrecht, Holz u. Haas, Kff. v. Stuttgart. Wegger, Kfm. v. Bruchsal. Dern, Kfm. v. Straßburg. Kressel u. Kunz, Kff. v. Frankfurt. Nasil, Kleb. Lüder u. Kunz, Kff. v. Frankfurt. Salathé, Kfm. v. Fabr. Volkheimer, Kfm. v. München. Bischoff, Kfm. v. Göttingen.

**Goldener Adler.** Meckel, Stud. v. Elberfeld. Maler, Kfm. v. Mannheim. Gutmann, Kfm. v. Fabr. Lebr, Kfm. v. Worms. Schmitt, Kfm. Stuttgart. Marx, Kfm. v. Kassel. Schuhmacher, Inspektor v. Weereburg. Kühn, Fabr. v. Mainz. Lütke, Priv. v. Düsseldorf.

**Goldener Karyfen.** Lemus, Architekt v. München. Neuer, Holzfaß v. Gerbach. Frhr. v. Billing v. Freiburg. Steppeler, Kfm. v. Freiburg. Stimmwald, Dr. med. v. Künigsberg. Panter, Maler v. Oberkirch.

**Goldener Ochsen.** Röger, Kfm. v. Worms. Bromann, Photograph v. Nürnberg.

**Goldene Traube.** Frei, Bösch v. Heidelberg. Frei, Hen v. Mannheim. Jäb, Holzfaß v. Gonnweiler. Nord, Holzfaß v. Rheinhausen. Geibel, Holzfaß v. Frauenstein. Simon, Schriftfeger v. Freiburg. Brenner, Kfm. v. Stuttgart. Schmutz, Kfm. v. Mainz. Haas, Küfermeister. v. Ottenhausen. Ruding, Fruchtfaß v. Gemünd. Wäger u. Metzkele, Holzfaß v. Feldmannach. Semler, Kfm. v. Birnasens.

**Grüner Hof.** Günther, Kfm. v. Heidelberg. Schneider, Kfm. v. Weller. Lion, Kfm. v. Frankfurt. Bild, Kfm. v. Berlin. Dr. Hofmann, Arzt v. St. Blasien. Löb, Arzt v. Mainz. Greibel, Holzfaß v. Freiburg. Kreis v. Offenbach. Weill v. Ludwigsburg.

**Hof von Holland.** Frei, Keller v. Berlin. Frei, Wagner v. Belvedere. Strinbaum, Kfm. v. Mannheim. Frei, Ulmer v. Stuttgart.

**Hotel Germania.** Brandt, Premierlieut. m. Fam. v. Straßburg. Frau Frank, Privat. m. Tochter v. Gm. Frau Dransky, Priv. u. Reisenberg, Kfm. v. Wiesbaden. Holte, Direktor, u. Stein, Kfm. v. München. Hellmann, Kfm. v. Köln. Friedberg u. Günsburger, Kff. v. Mainz. Würzburger, Kfm. v. Frankfurt. Singer, Kfm. v. Delitzsch.

**Hotel Große.** Müller, Kfm. v. Leipzig. Sar, Kfm. v. Breslau. Lang, Kfm. v. Blaubeuren. Rauch, Kfm. v. Lauchheim. Bölling, Kfm. v. München. Hofmann, Kfm. v. Garmstadt. Isoboy u. Wülfner, Kff. v. Frankfurt. Hempel, Kfm. v. Dresden. Stark u. Hornnester, Kff. v. Berlin. Schmitzer, Kfm. v. Kassel. Hammerstein, Kfm. v. Wiesbaden. Krause, Kfm. v. Heilbronn. Hofacker, Kfm. v. Stuttgart. Pfier, Kfm. v. Mühlheim. Stabel, Kfm. v. Hannover. Sauer, Kfm. v. Wibel. Liebig, Kfm. a. Thüringen. Buttner, Kfm. a. Schleien. Bennet, Kfm. v. Bilsdon.

**Hotel Stoffeth.** Wode, Kfm. v. Oelshausen. Matt, Kfm. v. Stuttgart. Leckin u. Simon, Kff. v. Berlin. Jordan, Kfm. v. Solingen. Jung, Kfm. v. Frankfurt. Franz, Kfm. v. Bremen. Holz, Kfm. v. Darmstadt. Schwarzmann, Kfm. u. Hamarite, Schriftsteller v. München. Wolf, Kfm. v. Basel. Rauch, Kfm. v. Konstanz. Winkler, Kfm. v. Fürtz. Ball, Kfm. v. Straßburg. Gansen, Kalal v. Langenburg.

**Hotel Tannhäuser.** Müller, Kunstschüler v. Worms. Baron v. Jiler v. Mannheim. Baron v. Wese, Prem. Lieut. v. Heidelberg.

**Hotel Victoria.** Kaufmann, Kfm. v. Fabr. Karher, Kfm. v. Hamburg. Fuhr, Kfm. v. Mainz. Ghrmann, Kfm. v. Dresden. Jungbluth, Bauinsp. v. Freiburg. Weder, Konfektier v. Frankfurt. Winkler m. Frau v. Würzburg. Werle, Fabr. v. Hanau.

**König von Preußen.** Schauser, Händler v. Straßburg. Stumpf v. Wiesbaden. Wührle v. Kappel. Gub, Jos. v. Isaal Schwarz, Kff. v. Billigheim. Schlauch, Handlung v. Adelsheim.

**König von Württemberg.** Frank, Priv. m. Frau. u. Klein, Metzger a. Amerika. Kern, Priv. v. Waldshut. Bredt, Handelsmann v. Baden. Bohn, Kfm. v. Durlach.

**Markgräfler Hof.** Pfander, Kfm. v. Mannheim. Weininger, Kff. v. Gammingen. Rehnager, Kfm. v. Weller. Drecher, Kfm. v. Sangershausen. Kueff, Bierbr. v. St. Margen. Hill, Assistent v. Sulzfeld. Lubin, Kfm. v. Denzlingen. Weil, Kfm. v. Freiburg.

**Nassauer Hof.** Wolf, Kfm. v. Detsingen. Klutheim u. Kaufmann, Kff. v. Frankfurt. Kern, Kfm. v. Mannheim. Sternweiler, Kfm. v. Walldorf. Weinstock, Kfm. v. Stuttgart. Rosenfeld, Kfm. v. Roschach. Rosenthal, Kfm. v. Leipzig.

**Prinz Max.** Hund, Notar v. Geisingen. Engländer u. Josef, Kff. v. Stuttgart. Hofmann u. Neß, Kff. v. Haslach. Daniel, Kfm. v. Baden. Lutz, Kfm. v. Frankfurt. Leudner, Kfm. v. Pfalldorf. Wächter, Kfm. v. Rempten. Lebnier u. Fürtz, Kff. v. Frankfurt. Geringer, Kfm. v. Interlachen. Schimmel, Kfm. v. Amersdorf. Legler, Kfm. v. Grefeld. Blum, Kfm. v. Birnasens. Mayer, Bahnverwalter m. Frau v. Konstanz. Herrmann u. Schäfer, Stud. v. Lützen.

**Ritter.** Enderle, Goldwaarenhändler v. Pforzheim. Hürterer, Kfm. v. Mörsch.

**Rotbes Haus.** Dr. Schmidt, Prof. v. Darmstadt. Wagner, Maler v. Düsseldorf. Templer v. Weimar. Frau v. Schad v. Worrannen. v. Pierenel, Hauptm. u. Pfleger, Kfm. v. Mannheim. Blankenhorn v. Mühlheim. Mühlberg, Privat v. Weithelm. Arnold, Staatsanwalt v. Pforzheim. Binger, Kfm. v. Nürnberg.

**Schwarzer Adler.** Schneider, Kfm. v. Koblenz. Schüle v. Uim. Knieer v. Basel. Frei, Schönborg v. Bremen. Kohler v. Reutlingen. Frei, Rapp v. Straßburg.